

Der Kirchenjahresweg

„In Bürglein blüht das Kirchenjahr“

Bei einer Neugestaltung des Kirchhofs in Bürglein im Jahr 2011 wurden 17 Stationen angelegt mit Pflanzen, die durch die Farbe ihrer Blüten, Blätter oder Rinde auf die entsprechende liturgische Farbe des Kirchenjahres hinweisen.

Bereits 1949 wurden die Emporen in der Kirche mit Bibelworten und Symbolen entsprechend den Festen des Kirchenjahrs bemalt.

So hat die Abbildung des Kirchenjahres in der Kirche nun eine lebendige Entsprechung mit den Pflanzen des Kirchenjahresweges vor der Kirche.

Die Themen des Kirchenjahres korrespondieren mit den wichtigen Themen des Lebens. Die jeweils aktuelle Station ist mit einer zusätzlichen Information und Meditation versehen.

Wer bewusst mit dem Kirchenjahr lebt, findet darin einen tragfähigen und heilvollen Deutungsrahmen für sein Leben. Was die Gemeinde gemeinschaftlich im Lauf des Kirchenjahres begeht, ereignet sich im persönlichen Lebenslauf oft zu anderen Zeiten. Doch ich bin mit meiner Lebenszeit umfassen und gehalten von den sinnstiftenden und heilsamen Zeiten des Kirchenjahres.

Der Kirchenjahresweg will dazu anregen, mit neuem Gewinn die christlichen Feste und Gottesdienste mit ihrem spirituellen Reichtum zu erleben.

„Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.“ (Psalm 31, 15-16a)

Das Kirchenjahr mit Pflanzen: „Alles hat seine Zeit“

1) **Advent** (violett)

Zeit der Erwartung: In der Dunkelheit Ausschau halten nach dem Licht

Pflanze:



Callicarpa bodinieri „Profusion“
(Schönfrucht, auch Liebesperlenstrauch genannt)



2) **Weihnachten** (weiß)

Zeit der Erfüllung: Menschwerden ist etwas Göttliches

Pflanze:

Helleborus niger (Christrose)



3) **Epiphaniastzeit** (grün)

Zeit der Erscheinung Gottes:

Im Alltäglichen und Unscheinbaren Gott begegnen

Pflanze:

Taxus baccata (Eibe)



4) **Passionszeit** (violett)

Zeit des Verzichts: Weniger wird mehr

Pflanzen:

Crocus speciosus (Krokus, Schwertliliengewächse)

Viola odorata (Duftveilchen)



5 a) **Palmsonntag** violett (siehe 4)

Zeit der Entscheidung: Bejubelt und fallengelassen

Pflanze:

Salix caprea (Sal-Weide mit Palmkätzchen)

5 b) **Konfirmation am Palmsonntag** (rot)

Zeit des Reifens im Glauben: Offen bleiben für das Leben und für Gott

Pflanze:

Ribes Sanguineum "King Edward VII" (Blut-Johannisbeere)



6) **Karfreitag** (schwarz)

Zeit der Trauer: Erleben und erleiden, wie es ist

Pflanze:

Crataegus coccinea (Scharlachdorn mit Stacheln – Hinweis auf die Dornenkrone)



7) **Ostern** (weiß)

Zeit der Freude: Neu anfangen können und das Leben mit allen Sinnen spüren

Pflanzen:

Malus "Golden Hornet" (Zierapfel)

Spiraea cinerea "Grefsheim" (Weiße Rispenpiere)

Rispenpiere)

Viburnum burkwoodii (Osterschneeball)



8) Pfingsten (rot)

Zeit des Mutes: Neues wagen und Grenzen überwinden

Pflanzen:

Paeonia (rote Pfingstrosen)



9) Trinitatis (weiß)

Gott ist drei in eins: Vater, Sohn und Heiliger Geist

Drei Sitzsteine um eine Mitte

Zeit der Wahrung des Geheimnisses: Einheit in Verschiedenheit

Pflanze:

Potentilla (Fingerstrauch) und weiße Lutherrosen



10) Trinitatiszeit (grün)

Zeit der Bewährung: Eigene Gaben entdecken und entfalten

Sitzsteine Trinitatisstation: gestaltet von Steinmetz Bernhard

Hirschbeck, Eggolsheim

Pflanze:

Fingerstrauch (Potentilla) und weiße Lutherrosen



11) Johannistag (weiß) - 24. Juni

Johannesstein mit Symbolen aus dem Leben Johannes des

Täufers, Kirchenpatron der Johanneskirche Bürglein

Zeit der Selbstklärung:

“Christus muss wachsen,
ich aber muss abnehmen“

Gestaltung: Johann Schottner,

Gottmannsdorf

Pflanze: Achillea (Schafgarbe)



12) Kirchweih (rot)

Zeit des Feierns:

Ich bin ein Tempel Gottes, Gott wohnt in mir

Pflanze:

Rosa „Red Eden Rose“ (johannisbeerrote Rose)



13) Michaelis (weiß) - 29. September

“Engelbank“, gestaltet von Hubertus Hess, Nürnberg

Zeit der Bewahrung: Da ist noch was

Pflanze:

Cornus controversa „Variegata“

(Weissbunter Pagoden-Hartriegel)



14) **Erntedank** (grün)

Zeit der Dankbarkeit: Sehen, was mir geschenkt ist

Pflanze:

Vitis (Weinstock mit blauen Trauben)



15) **Reformationsfest** (rot)

Zeit der Liebe: Barmherzigkeit verwandelt

Pflanzen:

Cornus alba „Sibirica“ (Sibirischer Hartriegel)

Rosa multiflora (vielblütige Rose mit Hagebutten im Herbst)



16) **Buß- und Bettag** (violett)

Zeit der Neuorientierung: Wo will ich hin? Wohin soll es gehen?

Pflanze:

Callicarpa bodinieri „Profusion“ (Schönfrucht, auch Liebesperlenstrauch genannt)

(wie die Station 1 „Advent“)



17) **Ewigkeitssonntag** (grün/weiß)

Zeit der Erinnerung: Abschiedlich leben

Pflanze:

Prunus laurocerasus „Etna“ ® - „Anbri“ (Kirschlorbeer)

Die Bedeutung der liturgischen Farben

Weiß: Christusfarbe, Farbe des Lichts

(Weihnachten, Gründonnerstag, Ostern, Himmelfahrt: Christus ist das Licht der Welt)

Violett: Farbe der Buße

(Advent, Buß- und Betttag: Besinnung und Umkehr)

Schwarz: Farbe der Trauer

(Karfreitag: Jesus ist tot)

Rot: Farbe der Liebe, des Feuers, des Heiligen Geistes

(Pfingsten, Kirchenfeste, Konfirmation, Amtseinführung, Märtyrertage)

Grün: Farbe der Hoffnung, des Wachsens, des Lebens

(Epiphaniastzeit: Jesus wächst auf. Trinitatiszeit: Die Kirche wächst.)